

Riesen Möglichkeiten einer Mobilitätswende

„Das Böse ist immer nur extrem, aber niemals radikal, es hat keine Tiefe, auch keine Dämonie. Es kann die ganze Welt verwüsten, ... Tief aber und radikal ist immer nur das Gute.“ – Hannah Arendt

*„... Aus Leonardo da Vincis Sicht ist alles; Geologie, Physik, Anatomie, Mathematik, Kunst untrennbar miteinander verbunden. **Leonardo da Vinci – Schüler der Erfahrung** | ARTE-Doku*

Erläuterung Zitat Arendt:

- Nutzung von extrem aufwendigen PKW bzw. dessen Infrastruktur ist, denke ich, bestes Beispiel für das was Arendt meint: PKW müssen immer lauter, größer, schwerer und luxuriöser werden, gerade weil ihre Nutzung keinerlei eigentliche und tiefere Bedeutung und Empfindung welcher Art auch immer erzeugen kann. Es führt viel mehr zu Degenration neuronaler Netzwerke natürlicher Körperwahrnehmung bzw. damit Wahrnehmung der Umgebung ... „Toleranzbildung“ → Bedarf von Stimulans steigt exorbitant usw. ... mit Reffen von Segeln in einem Sturm veranschaulichen ... extremstes Beispiel einer Verbindung von Schlawheit/Stillstand/Erstarrung/Verkrampfung und Raserei ...

Erläuterung Zitat da Vinci:

- Auch besonders in Politik lassen sich Herausforderungen der Multikrise (multiplen Krise, Polykrise oder Stapelkrise) nur radikal, umfassend und aus den Gesamtzusammenhängen heraus lösen. – Auch Politik kann nur alles gleichzeitig tun → Veranschaulichung mit Bewegungsapparat →
- Asha Hedayati: ... **Wir müssen parallel und gleichzeitig auf allen [diesen] Ebenen arbeiten.** ... Wir brauchen eine gesamtgesellschaftliche Haltung gegenüber der männlichen Gewalt gegen Frauen. **Wir müssen problematische Männlichkeitsbilder dekonstruieren** (vgl. 6.) und wir müssen bei den Jüngsten beginnen. **Wir müssen da auch an die Geschlechterrollen ran** (vgl. a.: 6.), an die Bildung. Wo beginnt die Gewalt, wo sind meine Grenzen? **Das ist sehr facettenreich. Wir müssen auf sehr vielen Ebenen ansetzen und die Gewalt bekämpfen.** 19.11.2024 **Gewalt gegen Frauen** [tagesschau.de](https://www.tagesschau.de) ... Alles andere führt zu oberflächlicher Symptombasterei, unter welcher Krisen sich nur verschlimmern und verschleppt werden. Auch Politik von LINKEN bisher viel zu fragmentiert.
- Von Krisen verstärken sich gegenseitig zu Lösungen verstärken sich gegenseitig. – In einer Metropole wie Hamburg lassen sich unterschiedliche andere Herausforderungen in alle Richtungen mit einer Mobilitätswende im Mittelpunkt am besten mit-lösen. Sie generiert beste Synergieeffekte: →

Synergieeffekte einer Mobilitätswende im Mittelpunkt

1. Viel weniger **PKW** = viel mehr **Auto**nomie und **Mob**ilität! Als wie Leben, Freiheit, Entfaltung, Unversehrtheit ...
2. Effektivste Gesundheitsvorsorge!
3. Machtvolle Politik für Menschenrechte und Frieden und Gerechtigkeit in der Welt — Durch Energie- und Rohstoffunabhängigkeit. Bzw:
4. Stoppt den Krieg auf der Straße durch Unfälle und Luftverschmutzung. Bzw.: Stoppt Krieg, Gewalt und Menschenrechtsverletzungen durch extremen Bedarf an (kritischen) Rohstoffen für PKW und dessen Infrastruktur.
5. Damit exemplarisch für eine zirkuläre Industrie bzw. Deindustrialisierung.
6. Antifaschismus, gegen toxische Männlichkeit →
7. Mobilitätswende kann gegen dreiste Unterstellungen von (faschistoiden) Medien und Parteien bestens demonstrieren und nachweisen, dass (ein solcher) Natur- und Klimaschutz kein Verlust, Verbot, keine Einschränkung und Überforderung für niemanden ist sondern Gewinn für alle in jeder Hinsicht. Lokal, global, jetzt und in Zukunft!

Mobilitätswende kann (in einer Metropole wie Hamburg) am besten (die genannten) Krisen und Herausforderungen aller Art ergänzen und Lösungen verstärken.

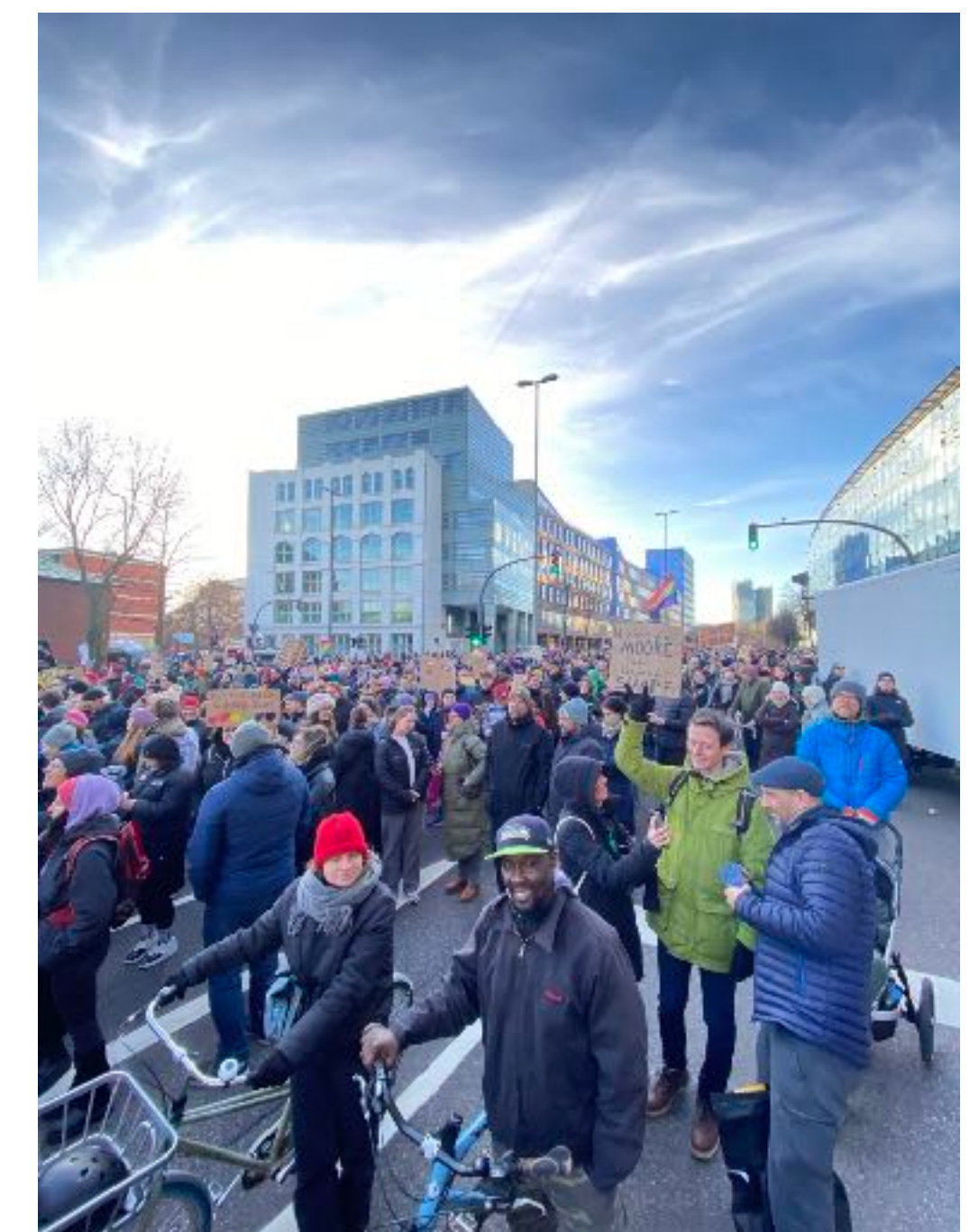
1. – Viel weniger PKW = viel mehr Autonomie und Mobilität! Nehmen wir fast eine x-beliebige Straße weltweit und lassen 80 von 100 PKW-Fahrern zu Fuß gehen, mit dem Rad, dem Bus oder der Bahn fahren und erhalten ungleich viel mehr Grün, Raum, Ruhe, Unversehrtheit, Kinderspiel, Bewegungsfreiheit Autonomie und Mobilität...

- Wir demonstrieren (bei jeder Demo!) fließenden Verkehr, **Automobilität** und **Individualverkehr!!** →
- Nichts was auch LINKE noch immer „Auto(mobil)“ oder „Individualverkehr“ nennen, **verhindert, verbietet und blockiert** so sehr Autonomie und (individuellen) Verkehr. Wert, bei dem auch PKW Automobile sind, liegt etwa bei 5 - 10% des heutigen – Gerade wenn eine relevante Anzahl von Leuten mit PKW in einer Metropole wie Hamburg mobil sein können, blockiert das Automobilität und Individualverkehr einer sehr viel höheren Anzahl anderer Leute. Die Grenze unter der Autos mit einem akzeptablen Aufwand zur Mobilität beitragen könnten, und nicht im Gegenteil Stau, Behinderung, Asphaltverwüstung und Unfälle verursachen ([Peak Car](#)), ist längst überschritten! -

Allgemeingefährliche „Stillstand-Raserei“ und Automobilität unterscheiden:

Blockierung von Straßen durch Stauzeug/Raserei:

Befreiung von Straßen für ungleich viel mehr **Automobilität** und **Individualverkehr!!**



Was ihr **Fahrverbot** nennt, ist in Wahrheit die **Erlaubnis** für sehr viel mehr (junge!) Leute frei, **autonom**, **grün**, sicher und in **Ruhe mobil** zu sein! 🚲 🚶 🚦 🌳 🛹 🦋 🦽 🚊 🌻 🚢 🌍



1.



22:00 Hbf. Auf jede Person, die (angeblich) auf einen PKW angewiesen ist, kommen viel mehr andere (mehrfach diskriminierte!) Leute, die darauf angewiesen sind, dass dieser PKW nicht ihre Autonomie und Mobilität und Individualität blockiert.



Darauf angewiesen, dass Straßen nicht von Stauzeugen verstopft sind und in ÖV- investiert wird!

1.



Wie viel individueller Verkehr und wie viel autonome Mobilität (im eigentlichen Sinne!) wie vieler Personen ist durch ÖV-, Rad- und Fußverkehr möglich im Vergleich zu einer Straße nur oder fast nur für PKW?

(Sanierung) Eine(r) solche(n) Schienenverbindung (über die Elbe) würde **Erlaubnis für alle!!!** sein, (auch!) mit hoher Geschwindigkeit (100 kmh) in der Stadt automobil zu sein. Im Vergleich zur Straße rechts allein für PKW.

2. – Sehr effektive und umfassende Gesundheitsvorsorge:

- „**Vorbeugen ist besser als Heilen!**“ – ... Hippokrates ... 4. Jahrhundert v. Chr. ... vgl. aktuell: **Deutschland bei Gesundheitsvorsorge fast Schlusslicht** [zdf.de](https://www.zdf.de) 04.12.2025 bzw.: „Prävention statt Reparaturmedizin“
- Vorsorge bzw. Prävention durch: *Alltagsintegrierte* Bewegung; [Bewegung ist die beste Medizin!](#) ...
- „... fehlende Vielfalt von Flora und Fauna in zubetonierten Stadtgebieten, ... sogenannten Zivilisationskrankheiten scheinen ihren Ursprung in diesem Naturverlust zu haben: Asthma, entzündliche Darmerkrankungen, Diabetes, Fettleibigkeit, psychische Störungen, Depressionen, sogar Krebs und Alzheimer. Sie alle scheinen etwas gemeinsam zu haben – nämlich eine mikrobielle Dysbiose. Vgl.: [#mikroben](#)“
- Lärmreduzierung; „... Die langfristige Belastung durch Verkehrslärm wird nach EEA-Angaben mit einer breiten Palette an negativen Gesundheitsfolgen in Verbindung gebracht, darunter sind Herz-Kreislauf-Erkrankungen, psychische Erkrankungen, Diabetes und sogar vorzeitige Todesfälle. Besonders Kinder und Jugendliche sind demnach anfällig für die Folgen des Lärms, der zum Beispiel zu Leseschwächen, Verhaltensauffälligkeiten und Fettleibigkeit beitragen könne. ...“ 24.06.2025 **Zu viel Verkehrslärm** [mdr.de](https://www.mdr.de)
- Kosteneinsparungen durch ein Ende von Straßenbau zu Gunsten von Fuß- und Radmobilität, ÖV und Schienennah- und Fernverkehr und damit einhergehende Gesundheitsvorsorge bzw. Prävention von Krankheiten und (tödlichen) Verletzungen, würden alle erforderlichen Klimaschutzmaßnahmen sehr gut finanzieren können: „... Verkehr[?!?] belastet die Allgemeinheit in Deutschland mit Folgekosten von 149 Milliarden Euro pro Jahr. Von diesen externen Kosten etwa durch Klimabelastung, Unfälle, Lärm oder Luftverschmutzung verursacht allein der Straßenverkehr[?!?] fast 95 Prozent. ...“ 19.8'19 [allianz-pro-schiene.de](https://www.allianz-pro-schiene.de) „... im Jahr 2022 zwischen 2,07 Mrd. Euro und 3,41 Mrd. Euro für Klimaanpassung ...“ [umweltbundesamt.de](https://www.umweltbundesamt.de) „... durch den Klimawandel entstehenden wirtschaftlichen Kosten für Deutschland 20 bis 70 Milliarden Euro ...“ [BMWK](https://www.bmwk.de) →
- Fuß-, Radmobilität und ÖV können prinzipiell endlos-qualitative Ressourcen generieren und damit Wertschöpfung ohne Verlierer und Verlust ...
- Quantitativ extreme Stimulans durch PKW und dessen Infrastruktur ohne Qualität und Bedeutung, erzeugt (wie bei vielen Drogen) Toleranzbildung und ebenso extreme Abhängigkeit von immer noch mehr massiver Stimulans.*



PKW sind tödlich

PKW fügen Ihnen und den Menschen Ihrer Umgebung erheblichen Schaden zu

PKW-Besitzer sterben früher

PKW besitzen ist das neue Rauchen

Der Besitz eines PKW dieser Marke demonstriert und verstärkt Ihre Abstumpfung

**Schützen Sie Kinder vor tödlichen Schadstoffemissionen von PKW
Ihre Verantwortlichkeit kann Ihnen dabei helfen, den PKW-Besitz aufzugeben**

**Protzig-demonstrativer Verbrauch durch PKW, macht schnell abhängig
Wer den PKW-Besitz aufgibt, verringert das Risiko tödlicher Erkrankungen
PKW-Besitz kann zu einem langsamen und schmerzhaften Tod führen
PKW-Besitz kann zu Durchblutungsstörungen führen und verursacht Impotenz**

***Ein PKW dieser Marke führt zur Degenerierung neuronalen Netzwerke Ihrer natürlichen Körperwahrnehmung. Eine Prozess sich verstärkender Sucht setzt ein: Sie benötigen noch schwerere, größere Luxus-PKW, Ihre neuronalen Netzwerke der Körperwahrnehmung degenerieren noch mehr, Sie benötigen ein noch größere PKW usw. Hinweis: Musizieren oder Fahrrad fahren bewirkt umgekehrt die Bildung von neuronalen Netzwerken Ihrer Körperwahrnehmung.**

2.

Rauchverbot im Freien auch in Deutschland?

„Ab Juli verbietet Frankreich das Rauchen an Orten, an denen sich Kinder aufhalten. Wie die Bundesgesundheitsministerin reagiert.“

29.05.'25 [morgenpost.de](https://www.morgenpost.de) → Entsprechend **Erlaubnis** von **Automobilität** durch Verbot von Blockierung der Straße durch allgemeingefährliche* Stauzeug-Stillstands-Raserei!?!



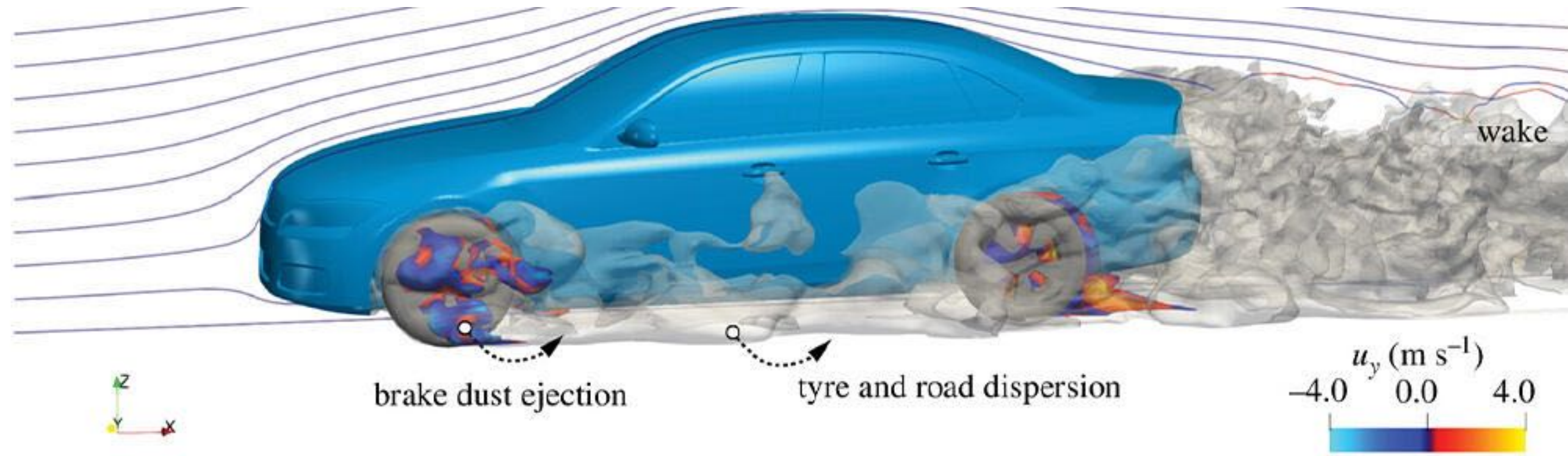
*** Wie Feinstaub und Giftstoffe in der Luft Kinder töten** Von Lena Wrba 19.10.2018 [welt.de](https://www.welt.de)

„Als erste Stadt der Welt hat Den Haag ein Werbeverbot für Kohle-, Öl- und Gas-Produkte im öffentlichen Raum verhängt. Sie folgt damit dem Aufruf von UN-Generalsekretär Guterres, der ein globales Werbeverbot für fossile Brennstoffe gefordert hatte.“ [squirrel-news.net](https://www.squirrel-news.net)

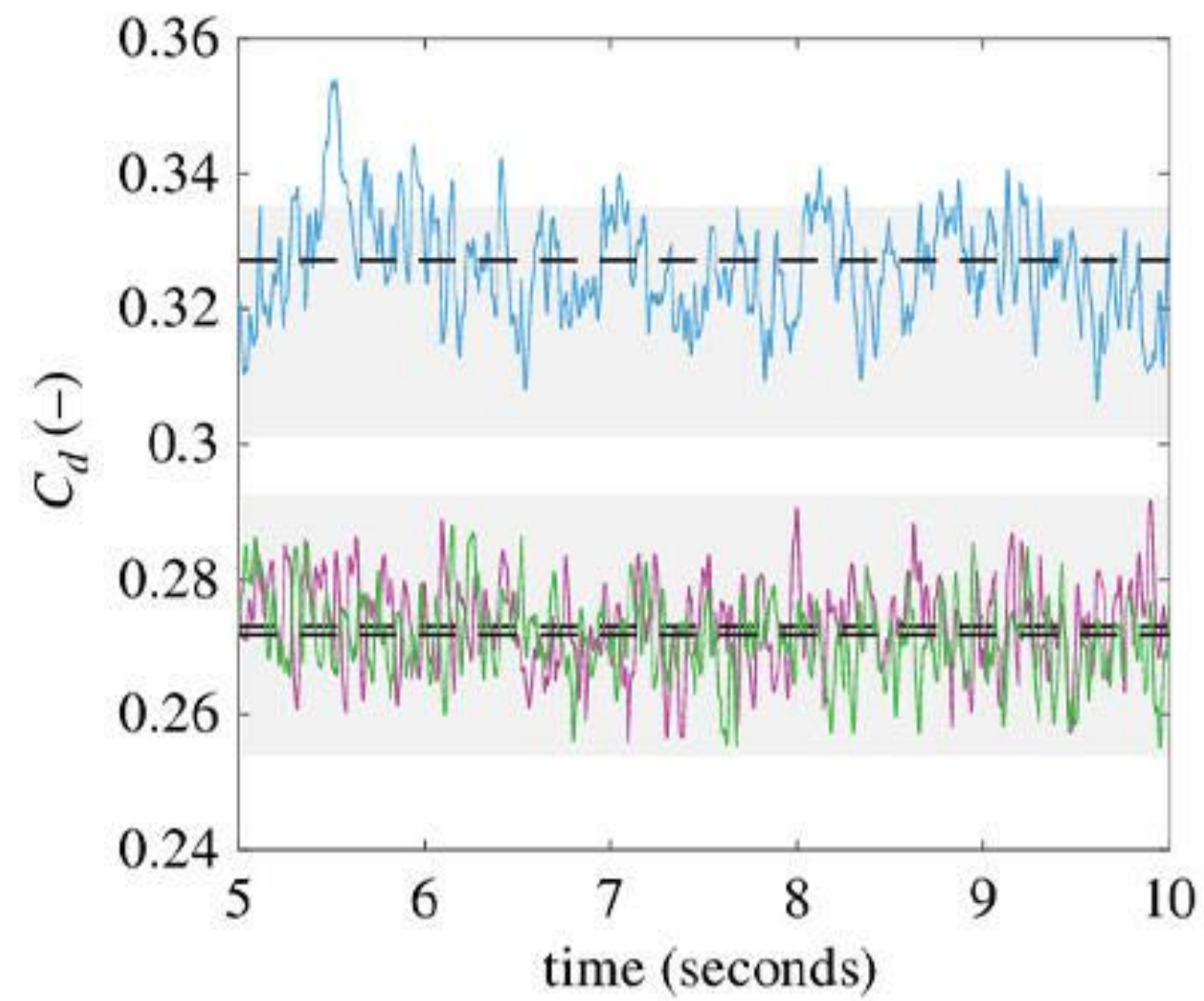


„Abrieb von Bremsen und Reifen bei modernen Autos bis zu 89 % des gesamten Feinstaubs. ... Bei Elektroautos teils sogar verstärkt.“ **Der Abrieb von Bremsen und Reifen macht Autos zu Feinstaubschleudern** [geo.de](https://www.geo.de)
16.03.2022

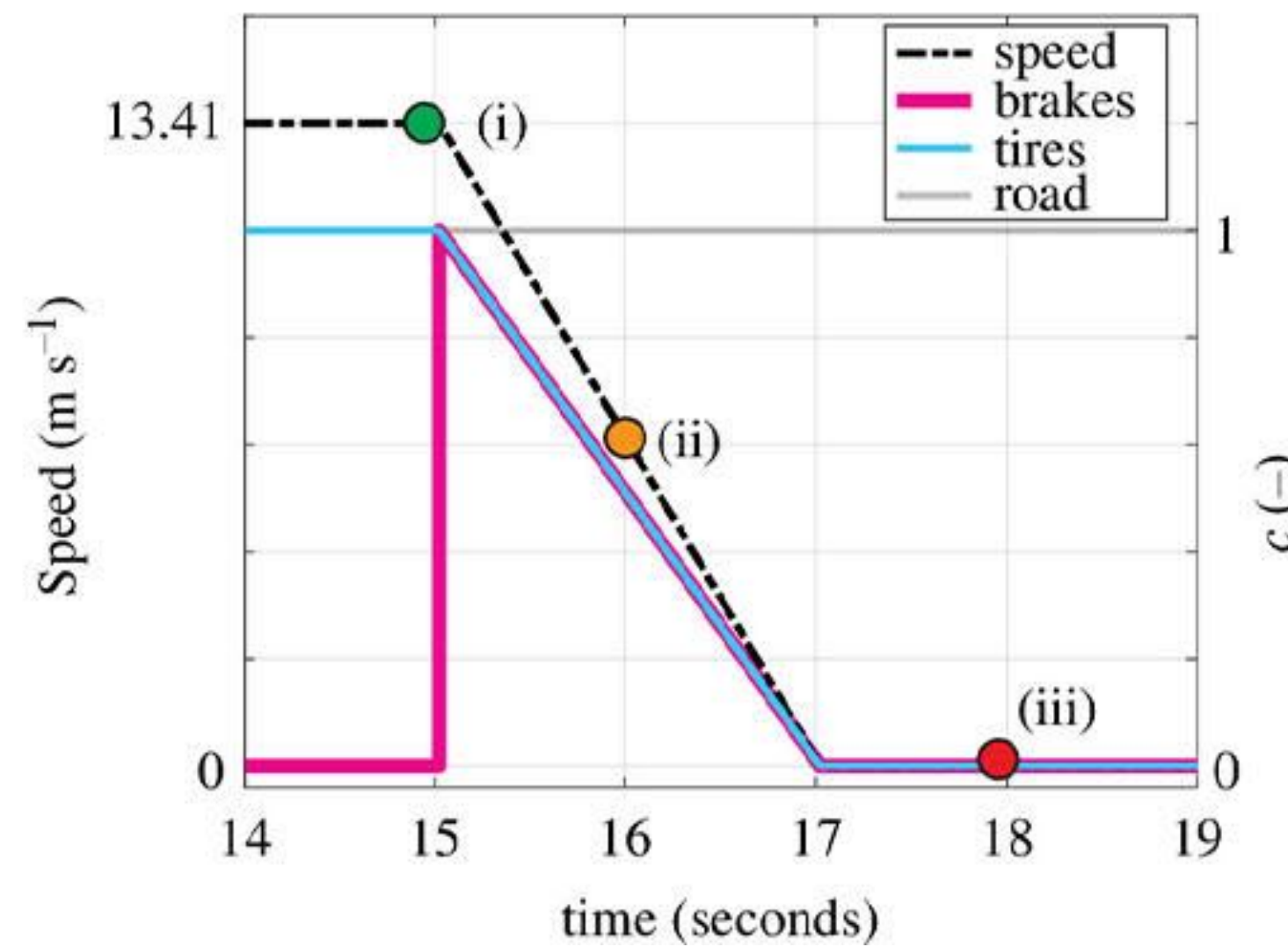
2.



(b)



(c)



oekotest.de | 26.09.2024 „Insbesondere Radfahrer und Fußgänger sind auf ihren täglichen Wegen oft gesundheitsgefährdendem Feinstaub ausgesetzt. ... in zahlreichen Studien umfangreich untersucht worden. Herz-Kreislauf- und Atemwegserkrankungen, chronische Lungenerkrankungen, Atemwegsinfektionen, Schlaganfälle und Lungenkrebs können alle in Zusammenhang mit Feinstaub gebracht werden.“

3. – Machtvolle Politik für Menschenrechte und Frieden und Gerechtigkeit in der Welt

- Durch weitgehende Energie- und Rohstoffunabhängigkeit –
- Dass wir diese Rohstoffe nicht brauchen! Entgegen dem [Lügenmärchen](#) ohne sie wäre die Energie- und Mobilitätswende nicht möglich. **Die Energie- und Mobilitätswende ist prinzipiell nur ohne sie möglich!!!** Was wir brauchen ist der Nichtbezug ... Vergleich mit Diskussion um Handy-Verbot (in China!)
- „Chinas Macht durch Seltene Erden 30.10.2025 | [zdf.de](#) China verschärft die Exportregeln für Seltene Erden. Ein Signal, das in Europa für Unruhe sorgt. Diese Metalle stecken in Smartphones, Windrädern und Elektroautos, und sind unverzichtbar für die Industrie. Die EU ist stark von China abhängig, wenn es um den Zugang zu diesen kritischen Rohstoffen geht. Welche Konsequenzen hat das für Europas Wirtschaft und unseren Alltag?

„Extreme Abhängigkeit von China“ [tagesschau.de](#)



Seltene Erden

Preissprung erhöht Druck auf deutsche Autoindustrie

Stand: 06.11.2025 14:19 Uhr

Die Preise für zwei seltene Erden haben einen gewaltigen Satz nach oben gemacht. Die deutsche Autoindustrie benötigt sie dringend - und ist hier zu nahezu 100 Prozent von China abhängig.



INDONESIEN

Unsere E-Autos brauchen Nickel – doch so verheerend ist die Produktion

von Joachim Rienhardt 24. September 2024 • 18:16 Uhr • 10 Min.

Auf der indonesischen Insel Sulawesi wird Nickel geschürft und weiterverarbeitet, das für Batterien gebraucht wird. Die Folgen für die Menschen dort sind dramatisch.

Krieg im Sudan

6+ Dieser Genozid ist uns näher, als wir denken

Der SPIEGEL-Leitartikel von [Muriel Kalisch, Nairobi](#)

Der Krieg im Sudan hat zur größten humanitären Krise der Welt geführt. Trotzdem interessiert sich der Westen nicht dafür. Dabei könnte auch Deutschland die Folgen bald spüren.

26.09.2025, 09:39 Uhr • aus DER SPIEGEL 40/2025

„Es gibt viele Gründe, sich mit dem Krieg in [Sudan](#) zu beschäftigen. Mehr als 150.000 Menschen wurden getötet, mehr als 14 Millionen vertrieben. [Rund 25 Millionen Menschen sind von Hunger bedroht](#), Dörfer brennen, Kindern hungern, Frauen werden zu Tausenden vergewaltigt. Hier passiert die derzeit größte humanitäre Katastrophe der Welt.

...

Ein Krieg, der ohne Geld geführt wird, endet früh. Die Konfliktparteien Rapid Support Forces (RSF) und Sudanese Armed Forces (SAF) werden von zwei Generälen befehligt, die früher miteinander verbündet waren und jetzt um die Macht kämpfen. Wären sie auf sich allein gestellt, wäre die Munition längst versiegt.

Doch in [Darfur](#) wird weiter geschossen. Obwohl die sudanesishe Bevölkerung arm ist, ist das Land reich. In der Erde lagern Öl und Gold, aus den Akazienbäumen wird Gummi arabicum gewonnen, ein Stoff, der sich in harmlosen Alltagsgegenständen findet: in Kuchen, Lippenstift, in Medikamenten, Aquarellfarben oder Limonade. Der weltweite Verbrauch wird überwiegend vom Sudan gedeckt.

...“

4. Stoppt den Krieg auf der Straße durch Unfälle und Luftverschmutzung. Bzw.: Stoppt Krieg, Gewalt und Menschenrechtsverletzungen durch extremen Bedarf an (kritischen) Rohstoffen für PKW und dessen Infrastruktur.

- Allein durch PKW-Unfälle werden mehr Menschen (tödlich) verletzt, als durch alle Kriege und Gewaltverbrechen weltweit zusammengekommen. 13.08.2015 spiegel.de. Durch Luftverschmutzung von PKW erkranken und sterben noch mehr Menschen 17.09.2015 welt.de. Unter diesen Opfern sind (kleine) Kinder und Jugendliche überrepräsentiert 29.10.2018 welt.de Als Gruppe von Menschen also, die umso öfter durch PKW erkranken, verletzt und getötet werden, je weiter sie umgekehrt räumlich und zeitlich von der Möglichkeit entfernt sind, gegen diese Grund- und Menschenrechtsverletzung zu reden, zu schreiben, zu protestieren, abzustimmen und zu klagen! Vgl.: [#wussten-sie](#) ... „Autoindustrie ist für ca. 10 Tote in Deutschland, für 62 in der EU und 1600 weltweit verantwortlich, jede Tag.“ [Conrad Kunze S. 21](#) ... [Extrem unausgewogene Berichterstattung](#) ... Menschenrechte stehen nicht zur Abstimmung!
- Ungerechtigkeit und Krieg in der Welt durch maßlose Ausbeutung und Verschwendung von (kritischen) Rohstoffen durch PKW und deren Infrastruktur – [#koerber-stiftung](#) aktuelle [Beispiele; z. B. Sudan](#)

4. Extreme Überzahl an PKW kennt keine Gewinner! ...



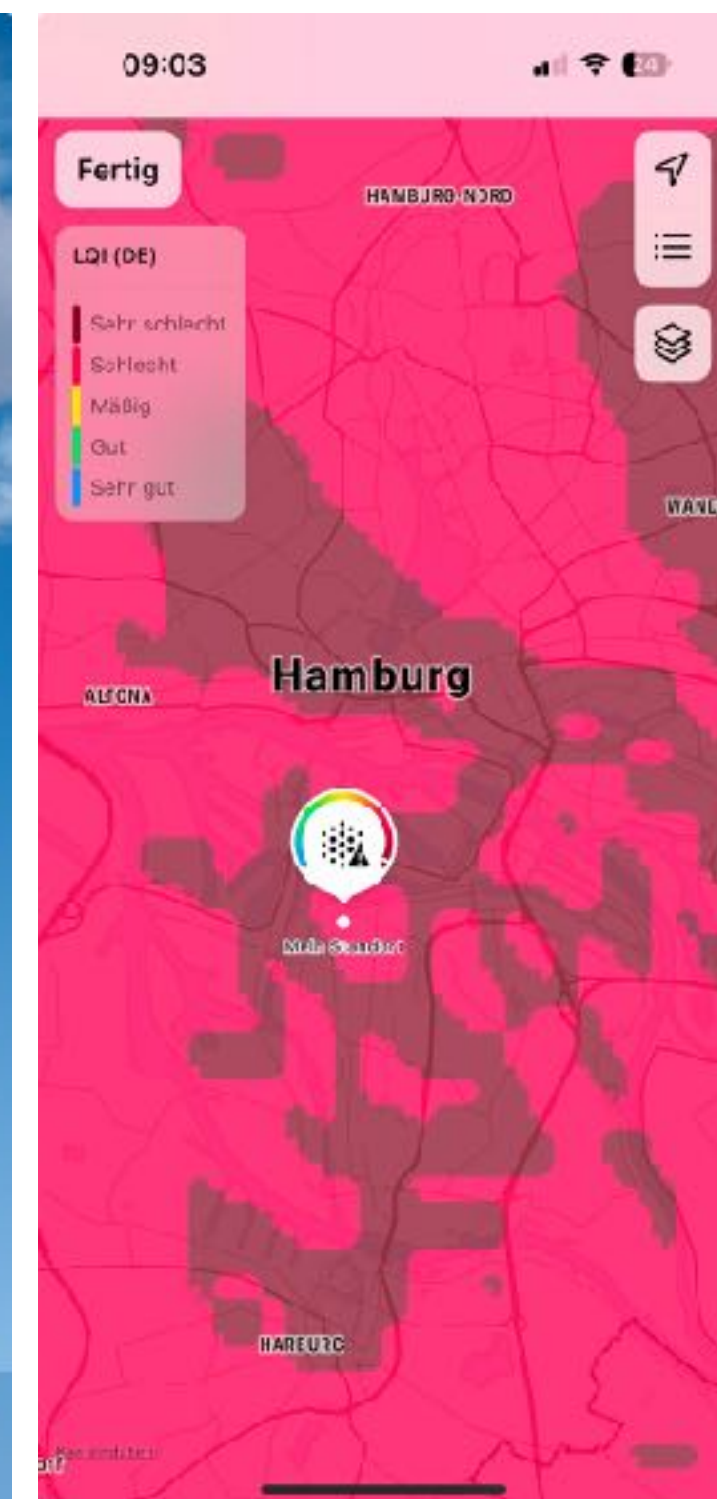
Mehr Tote durch verpestete Luft als durch Unfälle – 17.09.2015 welt.de „Die durch Autoabgase verursachte Luftverschmutzung fordert jährlich mehr Tote als Autounfälle. Insgesamt fallen den Folgen von Feinstaub und Ozon zehn Mal so viele Menschen zum Opfer“ Warum? Jedenfalls nicht für Automobilität!



- „Krieg kennt keine Sieger, ...“
 - „Im Krieg gibt es keine Gewinner, ...“
 - Im Krieg verlieren auch die Sieger ...
- *

Entsprechende These (als Umkehrung):

Naturschutz (exemplarisch als Mobilitätswende!) kennt keinen Verlust, keine Verlierer oder Nichtprivilegierte. Vgl.: *[#neue-gesellschaft](#)



5. Exemplarisch für eine zirkuläre Industrie bzw. gewisse Deindustrialisierung.

Weltweite Urbanisierung + Bevölkerungswachstum = PKW als größte Blockierung von Automobilität und Individualverkehr

- An der Mobilitätswende ließe sich am besten und leichtesten eine Transformation zu zirkulärer Industrie bei gleichzeitiger exorbitanter Wertschöpfung zeigen und demonstrieren: →
- (Kritische) Rohstoffe/Energie in/für PKW und in dessen Infrastruktur werden recycelt bzw. beenden wesentlich den „immer mehr Bedarf“ an Energie und Rohstoffen. — Lügenmärchen desavouieren, nur Industrie oder vor allem Industrie bringe wesentlich Wertschöpfung, Fortschritt, Stabilität, Sicherheit, Arbeitsplätze ... Dienstleistung bringt ungleich wesentlicher und nachhaltiger Wertschöpfung für alle jetzt und in Zukunft ...
- Freigewordene finanzielle Mittel fließen in Kultur, Bildung, Soziales, Renaturierung, Natur- und Klimaschutz/Klimaanpassung u. dgl. ...: Erneut als substantielle, qualitative und nachhaltige Wertschöpfung ohne Verlust und Verlierende. Vgl.: „Eine gewisse Deindustrialisierung ist unvermeidbar“ 02.06.2024 [n-tv.de](https://www.n-tv.de)

6. – Antifaschismus, gegen toxische Männlichkeit!*

- „Wir leben in einer Kultur, die ihre Alltagstechnologie erotisiert und verherrlicht – allen voran das Automobil.“ Salman Rushdie (DIE ZEIT 26.09.1997)
- „Eine Kulturgeschichte von Männlichkeit, Moderne und Nationalismus. Sie ist die Heldin der heimlichen Nationalhymne und das hiesige Äquivalent zum Waffenwahn der USA. Schon in ihren Anfängen war sie ein rechter Raum für die vom Futurismus besungene neue Männlichkeit: die Autobahn. Mussolini und Hitler machten sie nicht zufällig zu Staatsprojekten ersten Ranges und ihre Propaganda überdauert versteckt bis heute – und zeigt sich zunehmend wieder ganz offen. ...“ Conrad Kunze – **Deutschland als Autobahn** 19. Juli 2022
- *Kein Land pflegt einen so starken Kult um das Auto wie Deutschland. Rasen auf der Autobahn ... Deutschland ist eines der wenigen Länder der Welt mit Autobahnen ohne Tempolimit. Und das gilt seit der Nazizeit – damals wurden sogar sämtliche Tempolimits auf allen Straßen – auch innerhalb geschlossener Ortschaften – aufgehoben. Die am 28. Mai 1934 von der Hitlerregierung beschlossene neue autofreundliche Gesetzgebung sollte „von einem großzügigen Geist geprägt sein“, kommentierte damals Verkehrsminister Paul von Eltz-Rübenach, ... Hitler war ein erklärter Autofreund („Meine Liebe gehört dem Automobil“). ...* **DER DEUTSCHE MYTHOS** 11.04.2024 von Conrad Kunze **LE MONDE** diplomatique →

Die Anfänge des automobilen Faschismus gehen auf die Zeit vor dem Ersten Weltkrieg zurück. Der Futurist Filippo Marinetti schrieb 1909 in einem seiner schwülstigen Manifeste, die den Stil Nietzsches zu kopieren versuchten: „Wir wollen den Krieg verherrlichen – diese einzige Hygiene der Welt – den Militarismus, den Patriotismus, die Vernichtungstat der Anarchisten, die schönen Ideen, für die man stirbt, und die Verachtung des Weibes. Wir wollen gegen den Moralismus, den Feminismus und gegen jede Feigheit kämpfen.“

Und in einem anderen Manifest des späteren Wegbegleiters Mussolinis heißt es: „Wir erklären, dass sich die Herrlichkeit der Welt um eine neue Schönheit bereichert hat: die Schönheit der Geschwindigkeit. Ein Rennwagen, dessen Karosserie große Rohre schmücken, die Schlangen mit explosivem Atem gleichen. Wir wollen den Mann besingen, der das Steuer hält, dessen Idealachse die Erde durchquert, die selbst auf ihrer Bahn dahinjagt.“³

Uraltparagrafen bremsen Reformen im Verkehr

5+ Diktatur des Autos

Ob Tempo 30, neue Radspuren oder kinderfreundliche Stadtviertel: Immer wieder scheitern solche Vorhaben am deutschen Straßenverkehrsrecht. Das räumt seit Kaisers Zeiten dem Auto Vorrang ein – wie lange noch?

Von Arvid Haitzsch
28.11.2022, 13.39 Uhr

„Das Auto steht über allem – so ließen sich die deutschen Verkehrsgesetze knapp zusammenfassen. Doch der Glaubenssatz wird zunehmend hinterfragt, auf Reformen dringt etwa die Bundesregierung. Die [SPD](#) fordere »Gleichberechtigung aller Verkehrsteilnehmenden«, twittert der Bundestagsabgeordnete Mathias Stein. »Wir brauchen Städte für Menschen anstelle von Städten für Autos.«“



Apollo 1 [arte.tv](https://www.arte.tv) Min 17 - Edward White



Apollo 1 [arte.tv](https://www.arte.tv) Min 6 Gus & Betty Grissom — „Betty war eine sehr starke Frau. Sie hat Gus in seiner Karriere sehr geholfen. Er wollte von Anfang an Kampfpilot werden.“ Bzw.: Frau über ihren Lebensgefährten: „Er ist mit seinem Auto verheiratet.“

7. Fazit und Ausblick

1. Mobilitätswende kann gegen dreiste Unterstellungen von (faschistoiden) Medien und Parteien bestens demonstrieren und nachweisen, dass (ein solcher) Natur- und Klimaschutz kein Verlust, Verbot, keine Einschränkung und Überforderung für niemanden ist sondern Gewinn für alle in jeder Hinsicht. Lokal, global, jetzt und in Zukunft!
2. Wir sind **Erlaubnis-** und **Entlastungspartei** für einen exorbitanten Gewinn an Lebensqualität, für Freiheit, Automobilität, Individualität, Geschwindigkeit auch besonders gegen die dummen und dreisten Lügen von Natur- und Klimaschutz/ Klimaanpassung als Belastung, Überforderung, Einschränkung, Verbot, Verzicht ... von der (extremen) Rechten, von BSW, Tschentscher ...
3. Kann so vielfach geforderte Krisenfestigkeit, Souveränität, wirtschaftliche Stabilität, Stärkung der Zivilgesellschaft u. w. miterzeugen und z. T. wechselseitig verstärken.
4. Als eine Säule verspricht sie den Anfang vom Ende der Erderwärmung und der sich wechselseitig verstärkenden Multi-Krise